

Beschlussvorlage

Gewährung eines Zuschusses zur Mittagstischversorgung der Ganztagschüler/innen im Steigeschulzentrum und im Hohenstaufen-Gymnasium

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Verwaltungs- und Finanzausschuss	09.07.2018	nicht öffentlich
Gemeinderat	26.07.2018	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Zur Unterstützung der Ganztagschulen im Steigeschulzentrum und im Hohenstaufen-Gymnasium, insbesondere im Hinblick auf die Versorgung der Ganztagschüler/innen mit einem gesunden Mittagessen, das Teil des jeweiligen pädagogischen Ganztagskonzeptes ist, gewährt die Stadt Eberbach weiterhin einen Zuschuss zum Essenspreis des beauftragten Caterers, ab dem Schuljahr 2018/2019 die Johannes Diakonie Mosbach.
2. Der Essenspreis wird ab dem Schuljahr 2018/19 für Schüler/innen auf 3,80 € (bisher 3,20 €) und für sonstige Essensteilnehmer, wie z.B. Lehrkräfte, auf 5,00 € (bisher 4,70 €) erhöht.
3. Die Stadt Eberbach übernimmt pro Essen für eine/n Schüler/in den Differenzbetrag zwischen 3,80 € und dem mit dem Caterer vereinbarten tatsächlichen Essenspreis von 3,99 € inkl. MwSt.

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage

In seiner Sitzung vom 17.05.2018 hat der Gemeinderat beschlossen, die die Johannes Diakonie Mosbach mit der Bewirtschaftung der beiden Schulmensen im Hohenstaufen-Gymnasium und dem Steigeschulzentrum zu beauftragen.

Gemäß dem Vertrag mit der Johannes Diakonie belaufen sich die Kosten pro ausgegebener Mahlzeit auf 3,99 € inkl. MwSt.

Da mit Abschluss des neuen Bewirtschaftungsvertrags auch die Kosten der Stadtverwaltung deutlich steigen werden, wurde bereits in der Beschlussvorlage zur Versorgung der Schulmensen (BV Nr. 2018-084) empfohlen, die Essenspreise anzupassen.

Der vorgesehene Schülerpreis von 3,80 € bewegt sich im vergleichbaren Rahmen anderer Schulmensen.

2. Zuschusshöhe

Bei einem Verkaufspreis von weiterhin 3,20 € pro Schülermahlzeit läge der städtische Zuschuss bei 79 Cent pro verkauftem Schüleressen.

Bei durchschnittlich 144 Ausgabebetagen würden folgende Zuschusskosten anfallen:

110 Essen: 12.513,60 €
130 Essen: 14.788,80 €
150 Essen: 17.064,00 €

Eine Erhöhung des Verkaufspreises auf 3,80 € pro Mahlzeit würde den Zuschussbetrag deutlich verringern.

Bei durchschnittlich 144 Ausgabebetagen würden folgende Zuschusskosten anfallen:

110 Essen: 3.009,60 €
130 Essen: 3.556,80 €
150 Essen: 4.104,00 €

Zudem trägt die Stadt Eberbach die Personalkosten der Johannes Diakonie, die sich unabhängig von den verkauften Einheiten auf rund 68.500 € pro Jahr belaufen.

Der Essenspreis für sonstige Essensteilnehmer übersteigt zwar die Kosten pro Mahlzeit um 1,01 €, trägt jedoch einen kleinen Teil zur Refinanzierung der Personalkosten bei, weshalb auch diese Erhöhung als sinnvoll angesehen wird.

3. Weiteres Vorgehen:

Die letzte Essenspreiserhöhung auf 3,20 € für Schüleressen und 4,70 € für sonstige Essensteilnehmer wurde durch die Mitglieder des Gemeinderats in der Sitzung vom 30.05.2016 beschlossen.

Die jetzige Erhöhung von 0,60 €, bzw. 0,30 € ist aus Verwaltungssicht vertretbar und aufgrund der Kostensteigerung auch begründbar.

Peter Reichert
Bürgermeister